

Danziger Neueste Nachrichten

Unparteiisches Organ und Allgemeiner Anzeiger

Kernsprech-Anschluß Nr. 316.

Redaktionssammler Original-Artikel und Telegramme in nur mit genauer Quellen-Angabe...

Berliner Redaktions-Bureau: W., Potsdamerstraße Nr. 123. Telefon Amt IX Nr. 7387.

Anzeigen-Preis für Stellen, Wohnungen u. Zimmer 15 Pf., alle übrigen Inserate 20 Pf. ...

Pro Monat 40 Btg. — ohne Anzeigengebühr, durch die Post bezogen vierteljährlich M. 1,25...

Nr. 267.

Auswärtige Filialen in: St. Albrecht, Berent, Bohnsdorf, Bröfen, Bitow Bez. Cöcklin, Carthaus, Dirschau, Elbing, Gembude, Hohenstein, Kohns, Langfuhr...

1900.

Die heutige Nummer umfaßt 12 Seiten

Die neue Reichstagsession.

Morgen werden sich die Reichstagen allwieder zu frühlichem Thun versammeln. Sie waren genau fünf Monate nicht bei einander...

Ein neuer Kanzler ist uns geworden und Taufende von unseren Söhnen und Brüdern stehen durch das Weltmeer von uns getrennt...

Paris waren sich ja alle einig, die unwiderruflich Gewordenen wüßten zu wagen verstehen, daß nach dem Bogenausstand...

Wer diesen Dingen mit Soude und Maßstab kritisch nahen möchte, der wird Vergangenes aufzählen müssen...

Wer diesen Dingen mit Soude und Maßstab kritisch nahen möchte, der wird Vergangenes aufzählen müssen...

Rede, die er zu Gölitz hielt, uns allen noch einmal halten und an das Feuerwerk amüsanten Saalräumen wird sich ein massiver Dauervortrag des Abgeordneten...

Trotzdem wäre eines zu wünschen, weil es der Zukunft Sorgen und Ärger ersparen könnte: Daß sich nämlich aus den positiven Parteien...

Wenn der Reichstag, den wir morgen begrüßen, solches gethan, mag er getrost in die Ferien gehen. Der werthvollste Theil seiner Arbeit liegt dann hinter ihm...

Wenn der Reichstag, den wir morgen begrüßen, solches gethan, mag er getrost in die Ferien gehen. Der werthvollste Theil seiner Arbeit liegt dann hinter ihm...

Der Handelsvertragsverein.

Eine neue Kampfbewegung zur Förderung wirtschaftlicher Interessen ist ins Leben gerufen: Einige Hundert der hervorragendsten Vertreter des Handels...

rath Stoddart. Es sind klugvolle Namen, die in Deutschland und in der Welt etwas bedeuten. Sie sind zugleich befähigt und gewillt, dem Verein reiche Geldmittel für die Propaganda in der Presse...

Das ist der neue Kämpfer, welcher auf den Plan tritt, auf dem um die Zukunft unserer Zoll- und Handelspolitik, damit aber zugleich unserer wirtschaftlichen Wohlfahrt gekämpft wird...

So ungefähr lautete die Deduktion, welche von den erwichenen Vertretern des Handels und der Industrie ohne viele Kritik und Opposition geäußert wurde...

Wir unterwerfen sich ja an und für sich auf dem Standpunkt, daß die zollpolitischen Bestrebungen des Handelsvertragsvereins erfolgreich ausgehen mögen...

Sichere Eisenbahnfahrt. Das entsetzliche Offenbacher Eisenbahnunglück legt die Frage nach den Ursachen nahe. War es ein tragisches Verhängnis, dem menschliche Voraussicht...

Seite vor? Eine amtliche Untersuchung hierüber ist ja eingeleitet; wir wünschen nur, daß sie gründlich und in voller Unbefangtheit geführt und das Ergebnis...

Die beiden Punkte, welche im gegebenen Falle nach den bisherigen Ermittlungen ins Auge stechen, sind folgende: Erstens die nächste Ursache des Unglücks, die falsche Weichenstellung, welche der offizielle Telegraph mittheilt...

Die amtliche Untersuchung der Offenbacher Katastrophe. Die Eisenbahndirektion Frankfurt a. M. veröffentlicht nachstehendes Ergebnis der amtlichen Untersuchung: „Die Strecke Wüßheim-Offenbach ist wegen der dichten Zugfolge in zwei Abschnitte — Stationsdistanzen — getheilt, die jede für sich durch Signale gesichert sind...

On ferme...

Von unserem Pariser J-Korrespondenten. Von Montag ab ist die Weltausstellung geschlossen. Die Regierung hatte sich veranlaßt gesehen, den urip-änglich angelegten Schlußtermin um acht Tage hinauszuverschieben...

und man begreift die oberen Zehntausend, die ihre Rückkehr vom Lande und dem Seebade bis zu den letzten Wochen hinausgezogen. Und doch sieht der Pariser die Ausstellung selbst auch wieder ungerne scheiden. Es wird ihm etwas fehlen, wenn er nicht mehr zwischen...

legten Donnerstag passirte sogar das Unglaubliche, daß die Züge ausgingen. Es bleiben ca. 20 Millionen dieser kleinen Eintrittsbillets übrig, ihr Werth war inzwischen von 1 Frank auf 10 Centimes gefallen; Mangel herrschte also nicht daran, aber am Donnerstag war gelegentlich des herrlichen Automobilsfestes der Andrang so unerwartet groß...

438 000 Besucher, doch ist zu berücksichtigen, daß die Leute, anstatt die Siege zu genießen, meist auf die Straße hinausstraten und am einseitigen Eingang wieder eintraten, also doppelt und dreifach gezählt wurden. Man schätzt die Zahl der Besucher auf höchstens 200 000. Nun hat also die 1900ter Weltausstellung geendet. Deutschland hat allen Grund, von seiner starken Theilnahme befriedigt zu sein...

Personen bei der Fiskusverwaltung. Die Gerichtspräsidenten...

Standesbeamte. Der Minister des Innern hat angeordnet, daß die...

Allgemeiner Gewerbeverein. Zur Feier des 72jährigen Bestehens...

Wahlen zum Gewerbeamt. Mit dem Ablauf dieses Jahres...

Danziger Stadtbibliothek. Neu angeschafft worden sind in letzter Zeit folgende Werke...

veranfaßt worden ist, hat einen Reinertrag von nahezu 10 000 Mark gehabt.

Ein Lebensgefährte geriet am Samstag Abend kurz vor Ablauf des letzten Jahres...

Wasserstand der Weichsel am 13. November. Thron + 1,34, Jordan + 1,28...

Anstellung. Diejenigen Postpraktikanten, welche die Sekretärprüfung...

Diebstahl. Der Arbeiter August Selke wurde gestern Nacht dabei abgefaßt, als er...

Die nachdemigen Holztransporte haben am 12. Nov. die Einlagerung...

Wichtigster Tod. Der Arbeiter Joseph Przemko aus Schmirau bei Jopota, welcher in Danzig im Arbeit stand...

Turnklub Danzig. Zur Feier seines 2. Stiftungsfestes hatte der Turnklub Danzig...

Waggon-Verkäufe. Dresden; ruhig. Gohde Kottb. 887 Mk. ...

Danziger Produkten-Börse. Bericht von H. v. Rohrer 13. November. ...

Berliner Börsen-Depeche. 12. 13. 12. 13.

Berliner Börsen-Depeche (continued) with various stock prices and exchange rates.

Getreidemarkt. (Zel. der Danzig. Neuzeit Nachr.) Berlin, 13. Nov. ...

Lezte Handelsnachrichten.

Anatolische Eisenbahn-Gesellschaft. Laut der im Jnteressentheil veröffentlichten Subskriptionsanzeige...

Standesamt vom 13. November.

Geburten. Kottler Otto Schreiber, S. - Portier Ferdinand Veit, S. - Schlosser und Maschinenbauer Paul Kroick...

Wichtigster Tod. Der Arbeiter Joseph Przemko aus Schmirau bei Jopota...

Schiffs-Bericht.

Neufahrwasser, 13. November. Aufgenommen: Alande, E.D., Kapit. Rüfen...

Jan. Bacthe-Aktionen. 10. 11. 12. 11. 10. 11. 12. 11. ...

Holztafel-Verkehr.

13. November. Tendenz: ruhig. Waß 887 Mk. 2,27 1/2, ...

London, 13. Nov. (Privat-Teil.) Die Bundesrat ist der Größungsveränderung im Schloß...

London, 13. Nov. (W. L. - B.) Das Parlament wird voraussichtlich am 8. Dezember zusammentreten...

Befreiung der Verwaltungs-Ausgaben in den Schutzgebieten allein 25 948 000 Mk. Der Etat für die östlichen Schutzzgebiete...

China. Die Lage in Südjapa. Die Lage in Südjapa. Die politischen Verhältnisse im Yangtse-Fluss...

London, 13. Nov. (Privat-Teil.) Die Times berichtet aus Shanghai vom 10. November: Die Bewegung über das Wachen...

Glänzende Finanzen. New York, 13. Nov. (W. L. - B.) Nach dem Bericht des Schatzkreditors der Vereinigten Staaten...

J. Berlin, 13. Nov. (P. - L.) Der Kaiser hat befohlen, daß ihm über das Eisenbahnunglück in Offenbach Bericht erstattet werde.

J. Berlin, 13. Nov. (Privat-Teil.) Die „Voss. Zig.“ meldet aus Gumbinnen, dem Regierungspräsidenten...

J. Berlin, 13. Nov. (Privat-Teil.) Am Mittwoch findet nach den Grünungsfeierlichkeiten im Schloß die erste Sitzung des Reichstages...

J. Berlin, 13. Nov. (Privat-Teil.) Finanzminister v. Miquel stattete gestern dem Reichstanzler Graf Bülow einen längeren Besuch ab.

z. Ratisch, 13. Nov. (Privat-Teil.) Für die am 4. Dezember stattfindende Landtagswahl...

K. München, 13. Nov. (Privat-Teil.) Wie verlautet, wird Graf Berghausen...

London, 13. Nov. (W. L. - B.) Das Parlament wird voraussichtlich am 8. Dezember zusammentreten...

London, 13. Nov. (Privat-Teil.) Die Bundesrat ist der Größungsveränderung im Schloß...

Hausens Grossartig in Wirkung auf allen Magen- u. Darmkrankheiten (1891) Kasseler Hafer - Kakao. Cytrobeilage.

Vergnügungs-Anzeiger

Stadt-Theater

Dienstag, den 13. November 1900, Abends 7 Uhr: Abonnements-Vorstellung. P. P. A. Die Jüdin.

Vereine

Mittwoch Abend 7,9 Uhr: Versammlung des Danziger Athleten-Klub 1890 zur Aufnahme neuer Mitglieder bei Degenhardt, Breitengasse.

H. Wandel, Danzig

Frauengasse 39, empfiehlt Kohlen und Holz zu den billigsten Tagespreisen. Telefon 207. (3000)

Grosses Ballet-Divertissement.

Arrangiert von der Balletmeisterin Leopoldine Gittersberg ausgeführt von derselben, Emma Baillet, dem Corps de Ballet und Elevinnen.

Civil-Musiker-Verein

Danzig übernimmt Musikaufführungen jeder Art. Aufträge beliebe man gefälligst an E. Wien, Käinernengasse 1, und W. Wiechmann, Fischergasse 49, Gastwirtschaft, zu richten.

Garnituren!

Paneele, Schlaf- und andere Sophas, Chaiselongues, Betten, habe wegen Aufgabe des Lagers billigt abzugeben. (54830)

Die strengen Herren.

Schwank in drei Akten von Oscar Blumenthal und Gustav Kadelburg. Regie: Hermann Melzer.

Baar-Einlagen

verzinsen wir vom Tage der Einzahlung bis auf Weiteres mit: 3 1/2 % p. a. ohne Kündigung, 4 % p. a. mit einmonatlicher Kündigung, 4 1/2 % p. a. mit dreimonatlicher Kündigung.

Danziger Wilhelm-Theater.

Direktor und Besitzer: Hugo Meyer. Nur noch 3 Tage! das einzig dastehende Riesen-Elite-Programm. Nishihama Matsui, kaiserlich japanische Hofkünstler-Truppe.

Advertisement for Vaseline-Seife (Vaseline Soap) and Hammer's Apothek. Price 40 Pf. for adults, 20 Pf. for children.

Spanien

Grossartig schön ist die Reise durch im Kaiser-Panorama, Passage 9. (5451)

Hôtel de Danzig

Langgarten 27, im Saalraum, Heute Dienstag, Abends von 7 Uhr ab: 6 Damen. Frei-Konzert 3 Herren. Turbahn's Damen-Orchester „Humor“.

Grosser Saison-Ausverkauf

Um mit dem enorm grossen Vorrath schnellig zu räumen, verfaufe sämtliche nachstehende Waaren zu wirklich herabgesetzten Preisen: Cravatten in sämtlichen Ausführungen, elegante Neuheiten!

Apollo.

Jeden Abend: Unterhaltungsmusik der Hanskapelle. Bürger-Schützenhaus. Jeden Mittwoch von 3-8 Uhr: Grosses Kaffee-Konzert, ausgeführt von Mitgliedern der Kapelle des Zuhartillerie-Regiments v. Hindersin.

Tapeten!

Beste Ausführung, große Auswahl. Musterkorten sende an Jedermann franco zur Auswahl. Bei Bezügen von 5 M an Francolieferung.

Unterhaltungs-Abend

im Apollo-Saal des Hotel du Nord. Billets gegen Vorzeigung der Mitgliedskarte 25 S., für Gäste 75 S. täglich im Bureau Biengasse 5, 1 Treppe, von 10-1 Uhr.

Schneidermeister für Damengarderobe

niedergelassen habe. Durch langjährige Praxis in Berliner Spezialhäusern der Branche bin ich in der Lage, sämtlichen an mich gestellten Anforderungen vollständig gerecht zu werden.

Karthäuser Hof.

Erfrische Blut- und Leberwurst, eigenes Fabrikat. Gustav Schmidt. Café Feyerabend, Inhaber A. Böhlke, Jeden Mittwochs: Frische Waffeln.

Litterarischer Dramatischer Verein

Danzig. (18768) Deutsches Haus, Mittwoch 8 Uhr, Recitations-Abend.

Advertisement for Potrykus & Fuchs, clothing and fabrics. Preis-Ermäßigung infolge Rückganges der Wollpreise. Schwere reinwoll. nadelfert. Frisaden. Reinwollen nadelfertige Hemdblancette.

Advertisement for Norddeutsche Creditanstalt (Aktien-Capital: 10 Millionen Mark.) Danzig, Langenmarkt No. 17. Wechselstuben und Depositenkassen: Langfuhr, Hauptstrasse No. 106. Zoppot, Seestrasse No. 7.

Advertisement for Auerlicht gaslights. Nur Auerlicht hält, was es verspricht! Alle Gasglühlicht-Consumenten wollen daher gefl. darauf achten, dass die Auerkörper und -Brenner den Stempel „Auerlicht“ bezw. die Umschrift tragen.

Vertreter: Bureau für Gasglühlicht „Auer“ Fr. Kreyenberg, Danzig, Elisabethwall.

Advertisement for Victor Busse margarine and lard. Special-Geschäft für Margarine und Speisefette. Danzig, Häkergasse. Specialität: Tafelmargarine als Ersatz für Tischbutter pro Pfund 70 Pf.

Der Prozeß Sternberg.

Berlin, 12. November. Die heutige Sitzung begann um 9 1/2 Uhr. Als erste Zeugin erscheint Fräulein Clara Fischer.

Präsi. Haben Sie trachtliche Veranlassung, daß die Sache der Woyda gegen Sternberg angezeigt worden ist? Zeugin: Nein, ich habe erst aus der Zeitung erfahren, daß ein Maler aus Frankfurt in dem Hause meiner Schwester mit kleinen Mädchen unzüchtig verkehrt habe.

Präsi. Was für einen Eindruck hat Frieda Woyda auf Sie gemacht? Zeugin: Den eines lebhaften, munteren Kindes.

Die Zeugin bekundet des weiteren, daß Sternberg eines Morgens zu ihr gekommen sei und gesagt habe, ihre Schwester wäre in Sicherheit, sie sei von Freunden nach Amerika gebracht worden.

Präsi. Sie haben den Brief, den Sternberg geschrieben, den Sie mir in die Hand gegeben? Zeugin: Ja, den Brief, den Sternberg geschrieben, es ginge ihr sehr schlecht, Sternberg hätte seine Verwicklungen nicht gehalten; sie wolle zurückkehren.

Der Präsident verliest einen Brief der Margarethe Fischer, in dem sie auf die Vorwürfe ihrer Schwester antwortet und versichert, sie sei unschuldig an dem Angriff Sternbergs auf das 10-jährige Kind in der Alexandrinerstraße.

Präsi. Ist es Ihnen aufgefallen, daß Ihre Schwester große Einnahmen hatte, und haben Sie deshalb Verdacht gehabt? Zeugin: Nein, bei meinen, auch unangelegten Besuchen ist mir nie etwas aufgefallen.

Zeugin Fischer erklärt weiter: Die Pfeffer-Kette sei seit 11 Jahren, von ihr habe sie erfahren, wie falsch Sternberg an ihr, der Pfeffer, gehandelt habe und welche Anträge — Waidenschnitten — er an sie gestellt habe.

ein gewisser Stein, ein Agent Sternbergs war — noch ein zweites Mal bei ihr gewesen sei, daß sie ihm aber die Thür geschlossen habe, nachdem sie gehört, daß er gleichzeitig einem Fräulein Wiedner 1000 Mark dafür angeboten habe, wenn diese ihm Unzüchtiges über die Zeugin mitteilen könnte.

Sternbergs Ansichten. Angekl. Sternberg erklärt, daß die Zeugin sich in manchen Punkten geirrt habe und zwar immer zu seinen Ungunsten. Er bestreitet alle belästigenden Aussagen der Zeugin.

Die Zeugin bekundet des weiteren, daß Sternberg eines Morgens zu ihr gekommen sei und gesagt habe, ihre Schwester wäre in Sicherheit, sie sei von Freunden nach Amerika gebracht worden.

Präsi. Sie haben den Brief, den Sternberg geschrieben, den Sie mir in die Hand gegeben? Zeugin: Ja, den Brief, den Sternberg geschrieben, es ginge ihr sehr schlecht, Sternberg hätte seine Verwicklungen nicht gehalten; sie wolle zurückkehren.

Der Präsident verliest einen Brief der Margarethe Fischer, in dem sie auf die Vorwürfe ihrer Schwester antwortet und versichert, sie sei unschuldig an dem Angriff Sternbergs auf das 10-jährige Kind in der Alexandrinerstraße.

Präsi. Ist es Ihnen aufgefallen, daß Ihre Schwester große Einnahmen hatte, und haben Sie deshalb Verdacht gehabt? Zeugin: Nein, bei meinen, auch unangelegten Besuchen ist mir nie etwas aufgefallen.

Zeugin Fischer erklärt weiter: Die Pfeffer-Kette sei seit 11 Jahren, von ihr habe sie erfahren, wie falsch Sternberg an ihr, der Pfeffer, gehandelt habe und welche Anträge — Waidenschnitten — er an sie gestellt habe.

Die Pfeffer-Kette sei seit 11 Jahren, von ihr habe sie erfahren, wie falsch Sternberg an ihr, der Pfeffer, gehandelt habe und welche Anträge — Waidenschnitten — er an sie gestellt habe.

Die Pfeffer-Kette sei seit 11 Jahren, von ihr habe sie erfahren, wie falsch Sternberg an ihr, der Pfeffer, gehandelt habe und welche Anträge — Waidenschnitten — er an sie gestellt habe.

Die Pfeffer-Kette sei seit 11 Jahren, von ihr habe sie erfahren, wie falsch Sternberg an ihr, der Pfeffer, gehandelt habe und welche Anträge — Waidenschnitten — er an sie gestellt habe.

Die Pfeffer-Kette sei seit 11 Jahren, von ihr habe sie erfahren, wie falsch Sternberg an ihr, der Pfeffer, gehandelt habe und welche Anträge — Waidenschnitten — er an sie gestellt habe.

Vorlesungen, Zinglershöhe-Langfuhr, Kaufgesuche, Komtoir-Stühle, Zwei gut erhaltene Schränke, Milch, Altes Gold und Silber.

Ziegelfuhrwerke, Zigarrengeschäft, Junger Foxterrier, Verkäufe, Fortsetzung auf Seite 12, Den höchsten Preis, J. Stegmann, Paushofer 1.

Das Modellstücken. Die Beweisaufnahme greift hierauf nochmals auf Erzählungen zurück, die die Frieda Woyda über ihre Erlebnisse mit dem „Maler“ ihren Mitschülerinnen gemacht haben soll.

Der Vater der Zeugin Ehlerz schildert seine Tochter als ein schon jung vererbtes Mädchen. Der Zeuge hat einmal die Frau Schnorwange, bei der das Mädchen sich aufgehalten hatte, wegen gewerbmäßiger Kuppelerei angezeigt.

Heber Einzelheiten seiner Aussage kommt es zwischen dem Zeugen Ehlerz und dem Schutzmann Sterkrädter zu lebhaften Auseinandersetzungen, in deren Verlauf der Zeuge ausruft: „Herr Sterkrädter, Sie werden mich doch hier nicht zum Signer stampeln wollen; ich stehe unter meinem Ehre!“

Etwas sehr merkwürdig. Der Zeuge behauptet auf Anregung des Staatsanwalts, daß er sich nach seinem Besuche in Vandenburg die Bekenntnisse seiner Tochter in dieser Hinsicht schriftlich geben lassen.

Die Pfeffer-Kette sei seit 11 Jahren, von ihr habe sie erfahren, wie falsch Sternberg an ihr, der Pfeffer, gehandelt habe und welche Anträge — Waidenschnitten — er an sie gestellt habe.

Die Pfeffer-Kette sei seit 11 Jahren, von ihr habe sie erfahren, wie falsch Sternberg an ihr, der Pfeffer, gehandelt habe und welche Anträge — Waidenschnitten — er an sie gestellt habe.

Die Pfeffer-Kette sei seit 11 Jahren, von ihr habe sie erfahren, wie falsch Sternberg an ihr, der Pfeffer, gehandelt habe und welche Anträge — Waidenschnitten — er an sie gestellt habe.

Die Pfeffer-Kette sei seit 11 Jahren, von ihr habe sie erfahren, wie falsch Sternberg an ihr, der Pfeffer, gehandelt habe und welche Anträge — Waidenschnitten — er an sie gestellt habe.

Die Pfeffer-Kette sei seit 11 Jahren, von ihr habe sie erfahren, wie falsch Sternberg an ihr, der Pfeffer, gehandelt habe und welche Anträge — Waidenschnitten — er an sie gestellt habe.

und Rälber 25-26 Nr. 4) mäßig genährte Rälber und Rälber 23-24 Nr. 5) geringe Rälber und genährte Rälber 17-18 Nr. 6) Rälber 100 Stück. 1) kleine Mastkälber (Hollmisch-Mast) und beste Mastkälber 40-42 Nr. 2) mittlere Mastkälber und gute Mastkälber 38-38 Nr. 3) geringe Mastkälber 32-33 Nr. 4) ältere, gering genährte Rälber (Preiser) — Nr. 5) alte 135 Stück. 1) Mastkälber und jüngere Mastkälber 26-28 Nr. 2) ältere Mastkälber 22-24 Nr., 3) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe) — Nr. 4) Schafe: 1029 Stück. 1) vollfleischige Schweine der feineren Rassen und deren Kreuzungen im Alter bis zu 1 1/2 Jahren 40-42 Nr. 2) fleischige Schweine 36-38 Nr., 3) gering entwickelte Schweine sowie Säuen und Eber 32-34 Nr., 4) ausländische Schweine — Nr. 5) Ziegen: — Stück. Alles per 100 Pfund lebend Gewicht. Geschäftsgang: Mittelmäßig

Table with 5 columns: Name des Schiffers oder Commanden, Fahrzeug, Bahngang, Bon, Platz. Includes entries for Schreiber, Pfefferhorn, Gaura, etc.

Hofverkauf bei Thörn. Für Romawoost durch Somast 1 Trakt mit 5 tief, Rundhölzern, 630 tief, Balken, Mauerlaten und Timbern, 197 tief, Steepern, 582 tief, einfaßen und doppelten Schwellen, 18 eich, Plancon, 166 eich, Rundlobofenstämme, 105 eich, einfaßen und doppelten Schwellen. — Für Wolf durch Schiffmann 2 Trakt mit 1391 tief, Balken, Mauerlaten und Timbern, 516 tief, Steepern, 7348 tief, einfaßen und doppelten Schwellen, 18 eich, Rundlobofenstämme, 32 eich, einfaßen und doppelten Schwellen, 700 eich. — Für Halberstadt durch Radnitz mit 1 tief, Rundholz, 48 tief, Balken, Mauerlaten und Timbern, 39 tief, Steepern, 229 tief, einfaßen und doppelten Schwellen, 6 eich, Plancon, 256 eich, Rundlobofenstämme, 173 eich, einfaßen und doppelten Schwellen. — Für Schwilke durch Feldmann 4 Trakt mit 1887 tief, Rundhölzern, 336 tief, Steepern, 8 eich, Plancon, 324 tief, einfaßen und doppelten Schwellen. — Für Janauer durch Malerwitz 2 Trakt mit 3979 tief, Balken, Mauerlaten und Timbern. — Für Domegk durch Wasserwitz 2 Trakt mit 4 Rundstiefern, 652 Rundstiefern, 4 Rundstiefern, 454 Rundstiefern. — Für Wolf Hermann durch Radnitz 2 Trakt mit 2617 tief, Balken, Mauerlaten und Timbern, 1420 tief, Steepern, 3666 tief, einfaßen und doppelten Schwellen, 153 eich, Rundlobofenstämme, 175 eich, einfaßen und doppelten Schwellen. — Für Giesenberg durch Radnitz mit 157 tief, Balken, Mauerlaten und Timbern, 12 tief, Steepern, 236 eich, Plancon.

Wetterbericht der Hamburger Seewarte v. 13. Novbr. (Draht-Telegramm der Danz. Neueste Nachrichten.)

Table with 5 columns: Stationen, Bar. Mill., Wind, Wetter, Tem. Celsi. Lists stations like Stornowag, Blaufod, Schilb, etc.

Ein Maximum befindet sich über Hispanien, während eine Depression über Ostland liegt. In Deutschland ist das Wetter meist trübe und ziemlich kühl. Deutscher Seewarte. Jede sorgfältige Mutter sollte auf den Rath des Arztes hören und beim Baden der Kinder die ärztlich empfohlene Patent-Myrholin-Seife anwenden.

Pfeiffer & Diller's Kaffee-Essen. gehört zum Bohnenkaffee, denn sie macht ihn vollmundig ohne den reinen Kaffeegeschmack zu beeinträchtigen. Original-Marko in Dosen.

Billard. franz., billig u. preiswerth zu verkaufen. Altküder Graben 43. Ent erhalt. Kinderwagen zu verk. Thordorferweg 12a, 1 Ztr. Ein nach neuem System eingerichteter Kaffeebrenner mit ein neues Kaffeesieb ist billig zu verkaufen. Jopengasse 14. 3 Z. Jent., a Doppelpf. pass, billig zu verk. Magdalenengasse, Selterstell.

Eisern. Schornstein. von ungefährl. 18 Metern Länge und 40 Zentimetern Durchmesser, ziemlich neu, hat billig zu verkaufen. (18776) D. Gerber, Ohra. Zahl neue Nähmasch. m. 2 Schrebl. u. Klappe, pass. für Damen, bill. zu verk. S. J. Schmidt, 10, 3 Ztr. 1 gut erhaltene Hängelampe zu verkaufen. Stadtgraben 12, 4.

Nur 1 Tag! Mittwoch, den 14. d. Mts. Großer Handschuhstag

Ueber 1200 Dutzend Handschuhe für Damen, Herren und Kinder.

Massenverkauf zu noch nie dagewesenen Ausnahme-Preisen.

Nur Mittwoch den 14. d. Mts.
Versäumen Sie nicht am Mittwoch Ihren Handschuh-Bedarf bei uns zu decken.

Folgende werden nur an unsere werthe Detailkundschaft abgegeben.
Nur Mittwoch den 14. d. Mts.

Beachten Sie genau die Preise und Qualitäten.

Einige Beispiele unserer enormen Billigkeit!

| | | | |
|--|---|--|---|
| Damen-Tricot-Handschuhe, farbig u. schwarz mit 3 Knöpfen, letzte Neuheit. Paar nur 48 Pfg. | Damen-Ringwood-Handschuhe sehr elegant u. warm Paar nur 40 Pfg. | Damen-Tricot-Schlupf-Handschuhe, schwarz oder farbig, Paar nur 65 Pfg. | Herren-Tricot-Handschuhe, farbig oder schwarz, Paar 45, 70, 95 Pfg. |
|--|---|--|---|

Kinder-Handschuhe (Ringwood) Paar 20 und 30 Pfg.

!!Sensationell!!

Damen-Glacéhandschuhe 98 Pfg

in nur modernen Farben, auch schwarz oder weiß, sehr gute Qualität, vorzüglicher Sitz, mit 2 Druckknöpfen, so lange der Vorrath reicht jedes Paar nur

Trotz der enormen Billigkeit Garantie für jedes Paar.

Brauchen Sie Handschuhe?

Nur 1 Tag.

Brauchen Sie Handschuhe?

Sächsisches Engros-Lager

30 Langgasse 30.

5 werthvolle Wechenschriften

* kostenfrei:

- jeden Montag: **Zeitgeist** wissenschaftliche und feuilletonist. Zeitschrift
- jeden Mittwoch: **Technische Rundschau** illust. polytechnische Fachzeitschrift
- jeden Donnerstag: **Haus Hof Garten** illustrierte Wochen-schrift für Garten- u. Hauswirthsch.
- jeden Freitag: **ULK** farbig illustriertes satyrisch-politisches Witzblatt
- jeden Sonntag: **Deutsche Lesehalle** illustriertes Familienblatt

erhält jeder Abonnent des

Berliner Tageblatt

und Handelszeitung

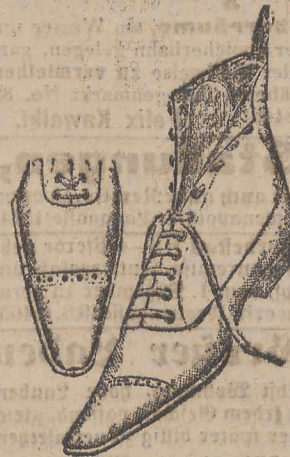
welches tägl. 2 Mal, auch Montags in einer Morgen u. Abend-Ausg. erscheint, im Ganzen 13 Mal wöchentl. für den Monat nehmen alle Postanstalten Deutschl. Abonnements entgegen zum Preise von **1 Mk. 75 Pfg.**

Schneid., die gut, arb., empfi. sich. Strümpfe werden gestrickt u. an- ausg. d. S. Schw. Meer 21, 32 rp. gestrickt Spendhausneug. 11, 11.

Zug-, Schnür-, Knopf-, Schnallen-

Herren-Stiefel,

breite, abgerundete, eckige und spitze Formen.
empfiehlt in allen Preislagen (18415)



Lager echter Petersburger Gummische u. Boots für Damen, Herren und Kinder.

Ernst Kreff,
Heilige Geistgasse 114.

Gute Speise-Kartoffeln | Die Vaterländische Vieh-Versicherungsgesellschaft zu Dresden

lieferl. Nittergut, Johanns-ihal. Weiße 2 A. Daber. 2, 10. A per Ctr. frei Haus. Proben und Bestellungen bei Paul Zacharias, Hundegasse Nr. 14. (54776)

versichert Pferde, Minderlich, Schweine pp. gegen den Verlust durch Krankheiten und Unfälle, Pferde auch gegen dauernden Misberwerth durch Fuß- und Beinleiden, zu festen und hohen Prämienlagen bei prompter Regultung. Zu jeder Auskunft und Aufnahme von Versicherungs-Anträgen empsf. sich die Haupt-Agentur Danzig, Langgarten 73, 2. Th. Miran. (18782)

Zu einer Besprechung über die bevorstehenden Stadtverordneten-Wahlen

der II. Abtheilung

erlauben sich die Unterzeichneten ihre Mitbürger der II. Wähler-Abtheilung auf **Mittwoch, den 14. November 1900, Abends 8 Uhr** nach dem oberen Saale des Kaiserhof's Heilige Geist-gasse Nr. 43, 1 Tr. ganz ergebenst einzuladen.
Bauer, Eug. Berenz, H. Drahn, H. Fürst, John Gibsons, Dr. Herrman, Kupferschmidt, Kadisch, Kawalki, Keruth, Sander, W. Sudermann, H. Stobbe, Vergien, Dr. Wallenberg sen. (18765) Paul Weiss, Wiesenberg.

Badenia, A.-G., Weinheim, Baden.

Dampfdresch-Apparate

neuester Konstruktion.
Fahrbare Strohelevatoren,
Anhängbare Stützen-Elevatoren,
Fahrbare Transmissions-Drahtseilböcke,
Lokomobilen bis 300 P. S.
für Landwirtschaft und Industrie.

W. Siedersleben & Co., Bernburg.

Paris 1900 goldene Medaille!

Saxonia- und Bernburgia-Schubrad-Drillmaschinen,
Breitsäe-Maschinen,
Kleekarren,

Rübenkultur-Geräthe,

wie:
Germania- und Ascania nova Hackmaschinen,
Patent-Jacobi-Pferdehacken,
Rüben-Ausheber,

ferner:
Orig.-Champion-Stahl-Kultivator,
Schloer's Pat.-Düngerstreu-Maschine,
Neue Westfalia
Pat.-Düngerstreu-Maschine
empfiehlt ab Lager

Louis Badt, Koggenstr. 22-23.
Telephon 1278.

Königsberg i. Pr. (6181)

Maschinen für Landwirtschaft und Industrie.

Ausverkauf von Diaphanien

R. Barth Buch- und Kunsthandlung
Danzig, Jovengasse Nr. 19. (18756)



Die Firma **H. Kanthack, 3. Damm 11,**
empfiehlt bei vorkommenden Sterbefällen ihr außer-ordentlich reichhaltiges Lager von

Metallsärgen,
Eichen- u. Fichten-Särgen,
Kindersärge in allen Größen.

Sarg-Ausstattungen halte ich ständig die neuesten Muster von den elegantesten bis zu den einfachsten Genres zu ganz billigen Preisen. (16881)

Ernst Crohn

Solide Regenschirme mit neuen Stöcken!

Danzig

Langgasse 32

17542



Mühtiches Werthmachsgeheim.
Folgende Spezialmarken empf. als f. preisw.: Handcamera f. 6 Platt. 6x9, Zeit. u. Mom. Versch. m. Such. u. achromat. Objektiv A 8, 10 Handcamera f. 12 Platt. 9x12, Zeit. u. Momentversch. m. 2 Such., drehb. Blendenverstell. u. gut. achromat. Objektiv A 15, - Dief. m. ortstell. Veriscope m. 2 Blend., 2 Brillantfuchern, Zählrohr, f. vernid. u. dreif. regulirb. Momente u. Zeit-verstell. A 30, - Dief. m. best. Objektiv A 37 u. A 40, Stativ App. 9x12, matt nbb., gut. Objektiv, 1 Doppelfassette, 1 Stativ A 16, 50, Deri. App. m. aplanat. Objekt. Moment-u. Zeitverstell. m. pneumat. Auslöser u. Stativ A 22, Stativ App. poltri mahag., conisch drehb., Balg., Zehnkomagentrieb, vrrillb. Objektiv, vorzähl. Objekt. u. 1 Doppelfass., Größe 9x12, A 21, 13x18, A 27, 18x24, A 40, Imperial Platt., 1 Dgd 6x9, 70 S., 9x12, A 1, 30, 13x18, A 2, 40, Imperial Celloidimp 60x31, 6x9, 30x31, 9x12, 13x18, p. Bad 80 S. Celloid. Poltri. 10 S. 40 S., 100 S. 40 S., 3, 50, Bromsilb. Poltri. 10 S. 45 S., 100 S. 40 S. Copirrahm. 6x9, 45 S., 9x12, 55 S., 12x16 S., 80 S., 18x18, 90 S., 18x24, A 1, 40, Tonfirrubd la p. Rter A 2, - erfl. Platte. Georg Hülns, N 39, Feunfir. 83, Berlin, Engroshaus photoar. Bedarfsart. u. Chemikalien. (18763)

Locales.

Personalien bei der Polizei-Direktion. Der Sergeant Paul Soente von Infanterie-Regiment Nr. 139 aus Mey ist als Schutzmann-Amtverwalter einberufen und dem 5. Polizeirevier zur Ausbildung überwiesen worden. Personalien bei der Volkverwaltung. Angenommen sind die Stellenamtverwalter Manne in Götze...

glieder soll der Vertreter größerer fiskalischer Vertikalen sein, welcher sich mit der Ausbildung von Lehrlingen beschäftigt. Das Kirchenkonzert, welches Herr Königlicher Musikdirektor Kiehlmann am Freitag in der Marienstraße veranstaltet, verspricht eine Reihe außerordentlich schöner Gesänge. Von unseren Musikern haben Frau Amalie Lindberg und Herr H. H. ihre Mitwirkung zugesagt...

Stellvertreterin M. Hellmann, Schriftführerin M. Michel, Stellvertreterin H. Drechsler, Vertreterin des Hauptvorstandes des Danziger Lehrerinnenvereins Oberlehrerin Fräulein Zentker. Neue Servisnummerierung einzelner Straßen in Langfuhr. Der Magistrat hat im Einvernehmen mit der Polizeidirektion für die Straßen „Am Johannisberg“ und „Mühlweg“, sowie für einzelne an der Marien-, Eisen- und Gerhartstraße, am Brunsbüttelweg und am Labeisweg belegene Grundstücke neue Servisnummerierungen festgelegt...

Provinz. Odra, 11. Nov. Der November-Appell des Krügervereins Odra wurde am Sonnabend, den 10. d. Mts. im Vereinslokal „Zur Düböng“ unter dem Vorsitz des Herrn Dr. Hennig abgehalten. Hieran schloß sich unmittelbar die Gedenkfeier des 100jährigen Geburtsfestes des verewigten Feldmarschalls Grafen von Moltke...

Heubude, 11. Nov. Seit dem 1. Oktober hat sich ein ständiger Arzt hier niedergelassen, nachdem schon vorher ein anderer Arzt ständige Sprechstunden hier eingerichtet hatte. Ein großer Uebelstand ist es, daß hier am Orte keine Apotheke ist. Um bei der Regierung eine Petition zur Koncession einer Apotheke einzubringen, war zu heute Nachmittag nach Albrechts Hotel eine öffentliche Versammlung einberufen worden...

Danziger Lehrerinnenverein, Volksschullehrerinnenverein. In der am Sonnabend, den 10. d. Mts. stattgehabten Versammlung wurde auf Grund des vom Landesverein Preussischer Volksschullehrerinnen herausgegebenen „Handbuchs zur Orientierung über die Gehaltsverhältnisse der preussischen Volksschullehrerinnen“ die Handhabung des Lehrerbeförderungsgesetzes in der Provinz Westpreußen beleuchtet und diskutiert. Sodann nahmen die Anwesenden Kenntnis von der seitens des Magistrats geplanten Einhebung von Frauen in die städtische Waisenpflege, bei der auf rege Beteiligung der Volksschullehrerinnen gerechnet wird...

Berliner Börse vom 12. November 1900.

Table with multiple columns listing financial data: Deutsche Fonds, Inland-Dypoth.-Vanderr., Eisenbahn-Prioritäts-Aktien und Obligationen, Bank- und Industrie-Papiere, ausländische Fonds, and Wechsel. Includes various interest rates and market values.

Unterhaltungs-Beilage der „Danziger Neueste Nachrichten“.

Auf ein Gemüth von Adel Wirkt schon ein leichter Tadel Vergebens durchgeblüht Wird stumpfe Niedrigkeit. Daumer. Irsterne. Roman von S. v. Gogendorff-Grabowski. (Fortsetzung.) Das Buch vor ihm war der „Virgil“ in deutscher Uebersetzung; eine Bekante, die ihm, wie Pan Wareski vorausgesehen, ganz besonders ansprach. Heute vermochte er indessen keinen Satz mit Verständnis zu lesen...

ausruhen und die Arme öffnen, um sie an sein Herz zu ziehen. Und die wilde Droffel wäre auch zweifellos in dieses ihr von Kindheit an vertraute, schützende Nest gestollert, wenn nicht seine Arme sich jäh wieder gesenkt hätten. Irgend etwas in der Erscheinung, im Antlitz des Mädchens — er wußte selbst nicht, was — brachte ihm schnell wieder die Gegenwart zum Bewußtsein, und den Unterschied zwischen „damals“ und „heute“. Maja ließ die Hüllen von Haupt und Schultern gleiten und trat dem Tische näher. „Bleibe sitzen, Lucian“, sagte sie noch athemlos — „und laß mich einige Minuten hier verweilen. Vater ist drüben im Edelehofe und Nasifa weiß, daß ich hier bin, um Dir — Lebewohl zu sagen! Vater verbot es mir zwar, aber ich bringe es nicht übers Herz von Zendrewo zu scheiden, ohne Dich noch einmal gesehen zu haben!“

Gemahlin, soll die Gebieterin von Zendrewo werden! Unglaublich, nicht wahr? Nun kommt es dennoch nach Vaters Prophezeiung! Lucian sah noch immer geisterlich aus. Seine kräftigen Hände zitterten, als er versuchte, Maja von den Knieen aufzurichten. „Steh auf, mein Liebling“, sagte er, sich gewaltsam beherrschend, in der alten, milden Art, — „und versuche, mir etwas mehr zu erzählen. Ich muß klar sehen. Du weißt, daß ich schweigen kann.“ „Ich bin noch ganz verwirrt, Lucian. Bisweilen meine ich früh beim Erwachen, dies alles müsse ein glänzender Traum gewesen sein! ... Jener freundliche Herr mit den durchdringenden Augen, der Legelkommene, weißt Du, ich mein Oheim. Er war der Gatte meiner verstorbenen Tante Dora. Und nun will er mir keinen Namen geben, Lucian! Ich heiße dann Fräulein von Bork, was allerdings stolzer lautet als Hartmann! Und jetzt soll ich in eine große Berliner Schule gefandt werden, worin sich nur wirklich, echte Damen befinden. Dort wird man mich gleichfalls zu etwas berathen machen, und dann ... ja, ich weiß in der That nicht, was danach kommt. Baron Bork will für alles sorgen. Er sandte mir auch einen Kasten voll schöner Kleider, die sich so herrlich weich anföhlen wie Waldmoos — und ein Halsband von rosenrothen Perlen, die, wie er sagt, sehr kostbar sind. Die Kaiserin kann kein schöneres besitzen! ... Das ist zu viel des Guten auf einmal, Lucian, nicht wahr? Und es stimmt wohl, daß ich ein „Glücksfind“ bin, wie Vater immer gelagt. Ich möchte wissen, warum ich mich trotzdem nicht so recht aus Herzensgrunde zu erlauben vermag — warum ich nicht Lustig leben kann wie früher, wenn Du mir einmal ein Polzschiffchen, eine kleine Weidenflöte oder dergleichen schenkest! Das waren doch Dinge ohne Werth. Und jetzt — jetzt bin ich reich, und soll, wie unser gütiger Herr sagt, keinen unerfüllten Wunsch mehr haben!“

und weißt, wie milde, wie gnädig, wie wunder schön und wie oornehm er ist! — Und welche Pracht umgiebt ihn!“ „Ich fragte nicht danach; ich fragte, ob Du ihn liebst.“ „Das ist eine närrische Frage!“ erwiderte die Gärtnerknecht ungeduldig, mit einem Anfluge ihres alten Ungelüms. „Ich bete ihn an. Er ist mir wie ein Heiligenbild. Ich werde niemals etwas thun können, was ihm mißfällt — und er wird alle meine Wünsche erfüllen. Wenn ich wiederkehre, fahren wir Beide in seinem schönsten Wagen spazieren, Lucian. Und Du mußt dann alle Tage im Herrenhause bei mir sein und sagen, welche Kleider Dir am besten an mir gefallen. Wir werden dann wieder so viel mit einander gehen wie in den früheren Tagen, denn mein Vater hat mir dann garnichts mehr zu befehlen! Und auch Du, Lucian, sollst dann keinen unerfüllten Wunsch mehr haben.“ „Ich habe keine Wünsche für mich selbst, Maja; heute nicht und niemals!“ erwiderte Lucian in sanftem, traurigem Tone, während seine Hand lieblos über ihr schimmerndes Haar berührte, das heute frei über Brust und Nacken herabfloß, gleich einem goldenen Schleier. Maja's wunderbare Schönheit hatte ihn noch niemals so mächtig berührt, als in dieser stillen Abendstunde, in diesem letzten, verstoßenen Beisammensein. Sie ist dazu bestimmt, auf der Höhe zu stehen, sagte er sich mit einem heimlichen Seufzer der Resignation. Niemand vermag seiner Bestimmung zu entgehen oder dem Laufe des Schicksals Einhalt zu thun. „Woran denkst Du, Lucian?“ „An Deine Zukunft, Maja. Glück und Glanz gehören nie zusammen, das weißt Du. Und ich hoffe, es ist nicht nur der Durs nach einem glänzenden Leben, der Deine Wahl bestimmte.“ Sie blickte unter den langen, dunklen Wimpern kindlich zu ihm auf. „Vater bestimmte ja Alles; er fragte mich nicht einmal.“ „Und wenn er Dich gefragt hätte?“

POLYPHON Selbstspielende Musikwerke 20 Mk. aufwärts... Bial, Freund & Co. Breslau.

64. Auflage Die Selbsthilfe. Die nachtheiligen Folgen über Jugendgeruchheiten für Körper und Geist...

Massiv echt goldener 8 kar. Damen Ring... Cap-Rubin 2,50 Mk. Eleganter Damen-Ring... Perlen 4,50 Mk.

S. Kretschmer, Uhren, Ketten und Goldwaren engros... Berlin 207, Neue Königsstr. 4.

Kranke. die an den Folgen jugendlicher Verirrung, Geschlechtskrankheiten, veralt. Gamsdor. Marienten, veralt. Ausfließen, Blasen, Syphilis, Rheumatismus, Schwäche, Nerven, Haut- u. Lebererkrankungen leiden, finden durch die Behandlung...

Für Frauen. Wichtigste, bisher unerreichte Erfindung! Deutsches Reichspatent No. 94583. Höchste Auszeichnungen, zahlreiche Dankbriefe...

Lager von Uhren, jach. soliden Strapazier-Uhr zu 10 A bis zu den feinsten Sorten. Reizende Schmucksachen zu billigst. Preis.

Zigarren-Lagers unter Kostenpreis: Matador-Zigarre jezt 10 Stück 35 S., Minka-Zigarre jezt 10 Stück 25 S., größere Posten noch billiger...

30 Mark. Für 30 A wird ein feiner Herbauszug nach Maß in vorzüglicher Ausführung und tadellosem Sitz geliefert.

Kaufhaus Nathan Sternfeld Langgasse 75. Danzig. Langgasse 75. Tapiserie-Artikel.

Frühstücksbeutel, Fischerleinen, vor- 9, 12 Pfg. gezeichnet, Stück 24 und 35 Pfg. Brodbbeutel, Fischerleinen, gezeichnet, Stück 75 Pfg. Brodbbeutel, Fischerleinen, roth oder blau, garnirt, vorgezeichnet, 28, 39, 48 Pfg. Stück mit Hohlraum 75 Pfg. Küchen-Paradehandtücher, vorgezeichnet, 28, 39, 48 Pfg. Stück mit Hohlraum 75 Pfg. Stuben-Paradehandtücher, mit Hohlraum 48 Pfg. Stück. Stuben-Paradehandtücher, fertig gestickt, roth oder blau, Stück 85 Pfg. Brodbbeutel, fertig garnirt und gestickt, Stück 78 Pfg. Klammerschürzen, ungarirt, gezeichnet, Stück 38 Pfg. Klammerschürzen, fertig garnirt, Stück 85 Pfg. Messer- u. Gabeltaschen, für 6 Paar 85 Pfg. für 12 Paar 1,25 Mk. mit roth od. blauer Einfassung Stück 1,55, 1,75 Mk. Besenhandtuch, in sehr großer Auswahl enorm bill. Preise, Stück 35 Pfg. Nachttischdecken, in allen Ausführungen, Stück 78 Pfg. Küchentischdecken, gezeichnet oder fertig, Stück von 45 Pfg. Nachttaschen, gezeichnet, Stück 48 Pfg. Rollkorbdecken, mit Größe 1 2 3 4 5, Stück 10, 14, 19, 28, 39 Pfg. Tablettdecken, mit Hohlraum, Stück 3, 5, 8 Pfg. Eisdecken, mit Franzen und Hohlraum, in allen Ausführungen und Preislagen. Oberhemdentaschen, in allen Ausführungen und Preislagen.

Plüsch-Kästen, vorgezeichnet. Kragenkasten Stück 48, 65, 79, 95 Pfg. Manschettenkasten St. 88 Pfg., 1, 1, 1, 25 Mk. Kragen- u. Manschettenkasten Stück 95 Pfg., 1, 35, 1, 75 Mk. Cravatten-Kasten Stück 95 Pfg., 1, 25, 1, 65 Mk. Handschuhkasten Stück 1, 10, 1, 35 Mk. Taschentuchkasten St. 95 Pfg., 1, 25, 1, 35 Mk.

Plüsch-Kästen, fertig gestickt. Kragenkasten Stück 65, 75, 95 Pfg. Kragen- und Manschettenkasten St. 1, 35, 1, 75, 2, 25 Mk. Cravattenkasten St. 1, 25, 1, 95, 2, 25 Mk. Taschentuchkasten St. 95 Pfg., 1, 25, 1, 65 Mk. Scat-Kasten mit Inhalt Stück 1, 95 Mk.

Kästen mit Leinenüberzug. Kragenkasten Stück 5 Pfg. Manschettenkasten Stück 18 Pfg. Kragen- und Manschettenkasten Stück 29 Pfg. Taschentuchkasten Stück 28 Pfg.

Pianoforte-Magazin Robert Bull, Brodbäckerstraße 36, I. Flügel und Pianinos von Steinway & Sons New-York-Hamburg. Schiedmayer Pianoforte-Fabrik Stuttgart. Ed. Westermayer Berlin. Römhildt Weimar. Harmoniums deutschen und amerikanischen Systems.

Bis Mittwoch!! Hotel Nr. 1 vom Originalfabr. p. Nr. 75 S. (18718) Californische Weinhandlung, Portehaisengasse 2. Heirath! 5-600 Dam.m.gr.Vrm. wünsch. Geir. Prospett unjonst Journ. Charlottenburg 2 (50785) Schneiderin, Französin, empfiehl sich in besseren Häusern außer dem Hause. Pl. Weisgasse 11, 1. (18718)

Wollen Sie etwas Feines rauchen, so probieren Sie unsere Spezialmarken. Smyrna N° 12, Offizierscigarette M. 1,25 p. 100 Stück. N° 21, Smyrna-Specialität M. 2,00 p. 100 Stück. Kleine Danzigerin M. 3,00 p. 100 Stück. Cigaretten-Fabrik „Smyrna“. Langgasse 80, Ecke Grosse Wollbergasse. Fernsprecher No. 279. (18861)

Geheimnisse der Liebe u. Ehe. Mit Abbildungen. Ein treuer Rathgeber für Braut u. Eheleute von Dr. Becker. Preis nur 1,00 A gegen Vorkaufsendung in bar oder Briefmarken, per Nachnahme 1,20 A Adolph Willdorf, Berlin, Joachimstraße 3. (15516) Regenfirmen, beste Fabrik. m. eleg. Ausst., empf. außer gew. billig. Neue Bezüge u. Reparatur. fab. schnell, billigt. Schmiedstr. B. Schlaechter, Holzstr. 24. (18521)

Verkäufe. Bäckerei ist mit voller Rundschn. u. Inventar sof. zu verk. od. verm. Offerten unter V 35 an die Exp. Alles, gut gehendes Papier- u. Kurzwaar-Geschäft ist weg. Kranzstr. ev. sof. zu verk. Zur Uebernahme sind 3-4000 A erford. Schild. Carthäuserstr. 40. Wenn Sie einen Anzug brauchen, so kaufen Sie denselben nur bei J. Jacobson, Holzmarkt 22. Die große Auswahl, die billigen Preise, der elegante Sitz mit sauberster Verarbeitung wird Sie zufrieden stellen. (17116) Neb. rzh. z. vt. Raff. Markt 8, 1. Damenmäden zu Braueng. 40, 1. Zanitz. Uhr, Petronom, Hänge-Lampe h. z. verk. Weidena. 1, 2, r. Grad u. Weste f. Militärfigur bill. zu verk. Tagenergasse 4, 2 Tr. 1 n. sch. Fed.-Kimm.-Umbang zu verk. Fleischberg, 61, 1. Klingelz. H.-u.-D. Jaquet u. 1. r. Waldsch. n. Pod. zu vt. Tischlergasse 3-5, 3. Winterüberzieher, pass. f. Ja. Leute b. 2. wof. Kaminheerde 12, 1, 1 Tr. 2 Herzericher, 1 mit Kragen für Knaben bis 17 Jahren billig zu verk. Joganisgasse 36, 2 Tr. 3 Knaben-Überzieher, 1 Winterjacke f. 13. Woch. a. Belg., 1 Winterm. f. alte Dame zu verk. Freitag, 11, 2. 5 alte Pferde stehen z. Verk. Sozersputowski, Dorf. Gr. 66. (54316) Hofsand, 3 jähr., groß, sehr wachsam, Umst. halb, 6 St. zu vt. Neuschottland 9 der Wandt. (54126) Hübsch ja. Hund z. v. Stadtr. 17, 1. Schöne Tauben zu verkaufen Ditow, Kirchenstraße 14, 1 Tr. Wenig gebrauchte prachtvolle Cottage-Orgel m. 14 Reg., bed. u. Werk zu vt. Brodbäckerstraße 36, 1. (18276) Eleg. Plüschgarn. 110 A. Trum. Spiegel m. Stufe 45 A, 1 Pfeiler-spiegel, 13 A, Plüschsofa 43 A, 11 St. Kleider-schr., do. Vert. u. Wachsolt. m. Warm. u. h. Sophat. 1 Schlaf-sofa, 2 Paradebrg. m. Mir. 40 A. 2 dt. brt. Bettg. m. Mir. 28 A. 1 Stühle, 1 Küchenschrank, 1 Kaps.-u. 1 Damastsofa 25 A. 2 Par. Delbild., 1 Gabelsch. d. d. Salont. all. g. neu, z. vt. Braueng. 33, 1. (52946) Neue Garnitur, Sophas, Schlaf-sofa, Chaisel, Kaminsofas, Matras. u. Saut. sind hies. z. Verk. Theilz. gew. beim Tapezier J. Tybussek, Trinitatisstr. 27, 1. (51306) Plüschgarnit., Sophas, Schlaf-sofas in Plüsch u. Rips, brt. Bettg. m. Mir. Chaisel, sämmtl. neu, z. vt. Dorf. Graben 17, 1. (52946) Wegen Platzmangels billig zu verkaufen: möbl. Diplomatens-isch, geschm. u. h. Vertikons, mehrere Spiegel mit Schrank Brodbäckerstraße 6, 2 Tr. (54496) Wandbettg. h. z. vt. Hübnerg. 12, 1. 1 Schlafsofa, 1 Regul., 1 Vertik. zu vt. Dreherstraße 15, 1 Tr. 1 gr. zerlegb. Kleiderschr., 2 Beinen billig zu vt. Hopenstraße 30, 2. Schlafsofa, Wanduhr, Pfeiler- u. Sophat. zu vt. Holzschl., 1. 1 gr. viered. Spieg., bl. Mahm. ist h. z. vt. Schildg. Unterstr. 30, Hof. Eine vorbr. Plüschgarnitur zu vt. Althd. Graben 19, 20, 1, r. 1 herzförm. Sopha, 1 Chaisel, 1 schreib-tisch, Stuhl, 1 Spiegel, Küchen-tisch zu vt. Althd. Graben 60, 1. (52946) pro Woche zahlen Sie für Fastenübren, Regulature, Ketten und Ritze. (53236) Auf Theilzahlung! Off. u. V 810 an d. Exp. d. Bl. erb. Ein Kutter mit 45 A. zu vt. u. sammt Zubeh. für 800 A. zu verkaufen. Näheres J. Krauss, Gdingen. (54076) Foggenspf. 72, 1, „Burka“ für Kuttiger od. Fuhren bill. zu vt. (54296) Doppelpult mit 2 Lederseffeln, sehr gut erhalten, zu verkaufen Lang-gasse 32, im Laden. (54736) Frank ist zu haben Juntergasse 7. Ein gut erhaltenes französisches Billard mit Zubeh. ist billig zu verkaufen Ohra Schwarzer Weg 2. Jernitz neue eigene Kopir-presse mit Tisch zu verkaufen Bangarten 96, 1 Treppe. Ein Billardvermezzung, 2 Komm. zu vt. Langfuhr, Eisenstr. 16. Puppenwagen zu vt. Köstlich. 7. Alles Essen zu vt. Fleischberg. 16. 18 Stück Kohlenweimer hind für den Preis von 1 A pro Stück abzugeben Joppot, Wilhelmstr. 9. 1 Senger Nähmaschine ist billig zu vt. Tischlergasse 64, 1 Tr. Keine Margarine-Kübel von 30 und 50 Pfund Inhalt zu ver- kaufen Langgarten 86, 87.

Skanowanie i opracowanie graficzne na CD-ROM :



ul. Krzemowa 1

62-002 Suchy Las

www.digital-center.pl

biuro@digital-center.pl

tel./fax (0-61) 665 82 72

tel./fax (0-61) 665 82 82

Wszelkie prawa producenta i właściciela zastrzeżone.

Kopiowanie, wypożyczenie, oraz publiczne odtwarzanie w całości lub we fragmentach zabronione.

All rights reserved. Unauthorized copying, reproduction, lending, public performance and broadcasting of the whole or fragments prohibited.